



Blickten auf 2018 zurück: Amann, Haller, Hefel (v. l.)
Hypo Vorarlberg

Hypo Vorarlberg: 2018 war sehr stark

Die Vorstände der Hypo Vorarlberg, Wilfried Amann, Michel Haller und Johannes Hefel, blickten vergangene Woche auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2018 zurück. In einem schwierigen regulatorischen Umfeld hat die Bank, die auch in Graz eine Filiale hat, ein Ergebnis vor Steuern in Höhe von 84,3 Millionen Euro erwirtschaftet. „Die Entwicklung des Zins- und Provisionsergebnisses als wichtigste Ertragsbasis unseres Geschäfts zeigt darüber hinaus, dass wir mit unserem Fokus auf das Kundengeschäft und einer risikobewussten Geschäftspolitik sehr gut aufgestellt sind“, sagt das Vorstands-Trio.



WKO und WOCHE besuchten das Unternehmen Pagger Werbetechnik: P. Pagger (r.) führte N. Moscher-Tuscher durch den Betrieb. KK (2)



Einblick in die Firma Accu Power: I. Al-Abassy (l.), C. Ulrich

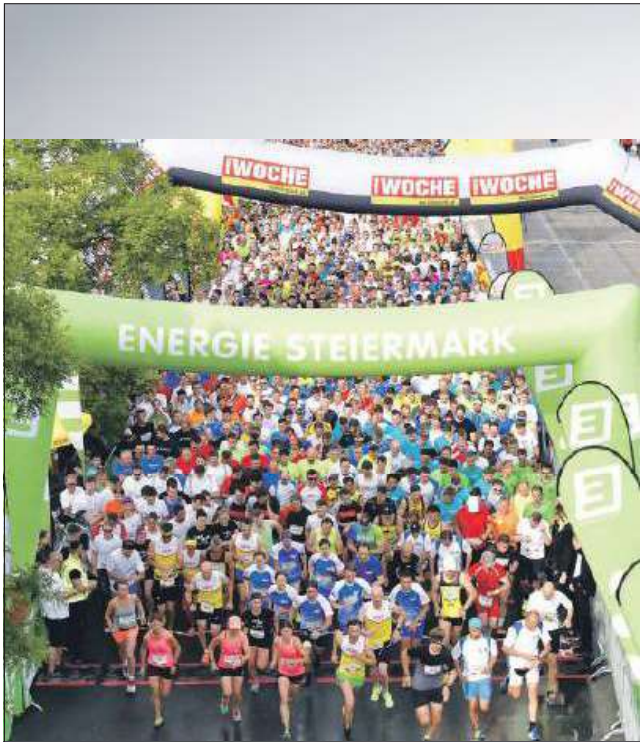
Verkehr bleibt ein großes Thema

Die WKO Regionalstelle Graz war mit der WOCHE in Straßgang unterwegs.

Straßgang besticht durch eine Vielzahl an unterschiedlichsten Unternehmen, die sich über den gesamten Bezirk verstreuen. Neben Traditionsbetrieben wie Optica Sebastian Krainer, der bereits seit 1985 in der Kärntner Straße angesiedelt ist, gibt es auch „jüngere“ Geschäfte wie Pagger Werbetechnik oder die international agierende Accu Power Forschungs-, Entwick-

lungs- und Vertriebsgesellschaft. Besucht haben Wirtschaftskammer-Regionalstellenleiter Viktor Larissegger, Unternehmerin Natalie Moscher-Tuscher, Christina Ulrich (Internationalisierungszentrum Steiermark) und Christoph Hofer (WOCHE) im Rahmen der zweiten WKO-Tour auch noch die Dussmann GmbH (Integriertes Gebäudemanagement) sowie die Karli Printi

GmbH. Was alle Betriebe eint: Es herrscht eine positive Grundstimmung. Problematisch bleibt aber das hohe Verkehrsaufkommen im Bezirk. Die Verbesserung des Angebots für Berufspendler ist daher auch eines der Kernanliegen der WKO-Regionalstelle. „Ein Ansatzpunkt dafür ist der Aus- und Neubau von Park-and-ride-Plätzen am Stadtrand“, so Larissegger. **C. Hofer**



E-Businessmarathon

Donnerstag, 23. Mai 2019

Schwarzl-Freizeitzentrum
Graz-Premstätten

Jetzt
anmelden!

Jede Firma schafft ihren Marathon und feiert anschließend bei der großen After-Run-Party mit EGON7.

- Distanz: 42,195 km**
- 2er-Teams je Läufer 21,10 km
 - 4er-Teams je Läufer 10,55 km
 - 8er-Teams je Läufer 5,275 km
 - Nordic Walker

Info und Anmeldung:
meinbezirk.at/businessmarathon



Ermöglicht durch:



Einfach näher dran.

